

Gelb und Weiss. Gleich beide Herausforderungen waren bei der Produktion dieses Modells zu meistern, was ACME jedoch bestens gelungen ist. Die Farben sind deckend und die Farbtrennkanten messerscharf und lupenrein.

Die grossen Swiss-Rail-Traffic-Schriftzüge, welche ebenfalls auf den Sicken liegen, sind sauber aufgedruckt. Auch die kleinsten Anschriften auf der Lokseite können von blossem Auge gelesen werden und sogar die kleinen Warndreiecke über den Führerstandsfenstern sind sauber aufgedruckt. Selbst die Steckdosen für das Vielfachsteuerkabel sind mehrfarbig aus-

geführt und der Tankineinfüllstutzen für den Dieseltreibstoff ist farblich abgesetzt.

Elektronik

Die Lokomotive ist mit einer zentralen Hauptplatine und zwei abgesetzten Front-Beleuchtungsplatinen ausgestattet. Für den Digitalbetrieb verfügt das Modell über eine 21-polige MTC-Schnittstelle. Über einen DIP-Schalter, auch «Mäuseklavier» genannt, können für den Analogbetrieb einzelne Beleuchtungsfunktionen ausgeschaltet werden (rot und weiss je Seite separat). Die Stirnbeleuchtung erfolgt über wartungsfreie LED.

Die Sound-Modelle sind mit einem ESU-LokSound-V4.0-Decoder und einem runden 22-mm-Lautsprecher ausgestattet. Die Nachrüstung kann später auch mit wenigen Handgriffen durch den geübten Modellbahner erfolgen.

Verpackung

Die Modelllok wird, im Unterschied zu den bisherigen Modellen der Baureihe Traxx2, in einer leicht grösseren Verpackung ausgeliefert. Anstelle der bekannten Schaumstoffeinlage ist das filigrane Modell nun sicher in einem stabilen Kunststoffblister gehalten.



Gut sichtbar sind die vielen freistehenden Griffstangen und die geätzten Rangierritte über der Pufferbohle. Auch der Führerstand erhält seine Beachtung.